



Jets bleiben ungeschlagen Perfect Season mit zehn Spielen und zehn Siegen

**American Football Club
Troisdorf Jets
seit 1980**

fon: 0177-4112290

Troisdorf, 19. September 2010 – Mit einem souveränen 30:0-Sieg gegen den Bergischen Amboss sichern sich die Troisdorf Jets die „Perfect Season“. Zehn Spiele und zehn Siege haben die Jets nun auf ihrem Konto.

presse@troisdorf-jets.de.de
www.troisdorf-jets.de

Ihr Ansprechpartner:
Andreas Heinen

19.09.2010
PM1030.docx

Vor toller Kulisse mit vielen Zuschauern, einer Cheerleader-Show und einer Johnny Cash Coverband machten die Jets im Stadion Reinshagen schon im ersten Drive klar, dass sie auch am letzten Spieltag der regulären Saison einen Sieg mit an die Agger nehmen wollten. Schon nach wenigen Minuten sorgte Quarterback Tony Moore mit starkem Pass-Spiel für großen Raumgewinn. Kurz vor der Endzone der Remscheider schnappte sich Fullback Sebastian Hebel das Ei und sorgte für die ersten sechs Punkte (0:6). Der eher unfreiwillige Versuch einer Two-Point-Conversion schlug fehl.

Als nächstes ging die Jets-Defense ans Werk und sorgte beim gegnerischen Angriff direkt für Unbehagen. Durch einen Turn-over-on-Downs kam schon kurze Zeit später wieder die Offense der Jets aufs Feld. Dieses Mal war es Wide Receiver Mario Schmitz, der sich zuerst über seinen Touchdown und dann über den anschließenden Extrapunkt freuen konnte (0:13). Der nächste Drive der Jets war nach der ersten und einzigen Interception von Tony Moore an diesem Spieltag schnell wieder vorbei. Kurz zuvor hatte noch der bärenstark spielende Jets-Defense Tackle Trey Payson einen freien Ball erobert.

Im zweiten Quarter versuchten die Remscheider wieder, einen vierten Versuch auszuspielen. Dank der hellwachen Jets-Defense gelang das aber erneut nicht. Im Angriff der Troisdorfer ließ danach etwas die Konzentration nach, wobei die Wide Receiver Schmitz und Weizinger den nächsten Touchdown eigentlich bereits in den Händen hatten. Immerhin gelang Schmitz noch ein Fieldgoal, was aber, aus 40 Yards Entfernung geschossen, durchaus ansehnlich war. Die knapp 50 Freunde und Fans der Jets, die ihr Team zusammen mit den Cheerleadern kräftig anfeuerten, feierten den Kick natürlich ausgiebig.

Gerade für sein Fieldgoal gefeiert, hatte Schmitz danach einen kurzen Aussetzer, als er einen Punt der Remscheider unter Druck berührte und gleich wieder an den Gegner verlor. Zum Glück war die Jets-Defense auf Zack und ließ dem Amboss kaum Raum zum Spielen. Vielen Chancen auf eine Interception blieben trotz der unpräzisen Pässe des Remscheider Quarterbacks jedoch ungenutzt. Anders lief es bei Jets-Quarterback Tony Moore, der seine Jungs kurz vor der Halbzeit noch einmal antrieb. Mit sechs verbleibenden Sekun-



den auf der Uhr sicherte sich Tight End Gerrit Deterding seinen Touchdown (23:0, PAT Schmitz).

In Halbzeit Zwei nahmen die Jets dann ein bisschen das Tempo aus dem Spiel und setzten vornehmlich ihre Backup-Spieler ein. Beim ersten Remscheider Punt vergaßen die Troisdorfer kurioserweise ihren Punt-Returner aufs Feld zu schicken, was der Jets-Offense eine schwierige Ausgangsposition bescherte. Nun angeführt vom ehemaligen Remscheider Lucas Weizinger kam es zu kleineren Abstimmungsfehlern und es ging für die Jets meist nur wenig nach vorne. Trotz kraftvoller Läufe durch Remscheids Fullback Patrick Poetsch konnten aber auch die Gastgeber kaum Raumgewinn erzielen.

Anders machte es Jets-Nachwuchs-Fullback Niklas Hornen, der zuerst nach einem guten Catch weit in die gegnerische Hälfte sprintete und sich anschließend selbst mit einem Touchdown-Lauf belohnte (0:30, PAT Schmitz). Die starke Offense Line der Jets hatte an diesem Touchdown durch einige gute Blocks einen großen Anteil. Auch wenn die Remscheider im letzten Quarter noch einmal richtig Druck machten, konnten sie der Jets-Defense nicht gefährlich werden. So sicherte sich auch Defense Tackle Thomas Unganz einen freien Ball und brachte seine Offense-Kollegen damit wieder aufs Feld. Kurz vor Spielende hielt die Verteidigung der Jets sogar mit dem Rücken zur Wand die eigene Endzone dicht.

„Ich bin stolz auf meine Mannschaft, meine Coaches und auf die Perfect Season“, sagt Jets-Headcoach Eric Grützenbach nach dem Spiel. „Alle waren heute hochkonzentriert und haben die zu Hause ungeschlagenen Remscheider in Schach gehalten. Jetzt müssen wir das gute Gefühl von heute mit in das wichtige Playoff-Spiel gegen Potsdam am kommenden Samstag nehmen.“

Das Spiel gegen den Meister der Regionalliga Ost findet am kommenden Samstag im Troisdorfer Aggerstadion statt. Kickoff ist um 19 Uhr. Bereits an diesem Samstag fand das erste Relegationsspiel zwischen den Potsdam Royals und den Hamburg Blue Devils, dem Meister der Regionalliga Nord, statt. Die Potsdamer sicherten sich mit einem knappen 27:26-Sieg eine gute Chance auf den Aufstieg in die GFL 2.

Remscheid Amboss vs. Troisdorf Jets

00:30 (0:13/0:10/0:07/0:0)

00:06 Lauf Hebel (1 Yard)

00:13 Pass Schmitz (5 Yards, Moore, PAT Schmitz)

00:16 Fieldgoal Schmitz (40 Yards)

00:23 Pass Deterding (31 Yards, Moore, PAT Schmitz)

00:30 Lauf Hornen (17 Yards, PAT Schmitz)

Bester Spieler Jets: Defense Tackle Trey Payson

Bester Spieler Amboss: Fullback Patrick Poetsch

Zuschauer: ca. 750 (geschätzt)